

Modulthema:	R-K4 / THEOLOGIE 4: Dimensionen menschlicher Heilserfahrung			
Kurzzeichen:				
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlmodul	Basismodul X Aufbaumodul	X studienfachbereichsspezifisches Modul studienfachbereichsübergreifendes Modul studiengangübergreifendes Modul	
Niveaustufe:	Studienabschnitt: 2	Studienjahr: 2	Semester: 3	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich			
Modulverantwortliche/r:	Karl Blumauer			
Voraussetzung für die Teilnahme:	---			
Anzahl der Credits:	6			
Bildungsziel(e):	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlinien einer Theologie der Offenbarung verstehen lernen • Zugänge und Deutungen zur Gestalt Jesu kennen und kritisch unterscheiden lernen • Liturgie als kirchlichen Grundvollzug verstehen und mitgestalten lernen • Stellenwert und Formen biblischen Betens und Feierns kennen • Taufe und Eucharistie als Grundsakramente verstehen können • Menschliches Handeln unter der Perspektive persönlicher Verantwortung und christlicher Heilsdimension begreifen und beurteilen lernen 			
Bildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Fundamentaltheologische Schwerpunkte (Religion, Offenbarung, Kirche) • Liturgie nach dem 2. Vatikanischen Konzil • Liturgie als Fest, als Ritus und darstellendes Spiel • Entwürfe zur Christologie bis zur Gegenwart • Theologie der Sakramente, Taufe, Eucharistie • Paulus und seine Briefe • Christsein und Ethik: Gewissen, Schuld und Vergebung 			
Zertifizierbare (Teil-) Kompetenzen:	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zu vernünftigem und theologisch-kritischem Dialog beweisen • Vermögen zur Übersetzung der Botschaft Jesu in zeitgemäße Denk- und Ausdrucksformen für schulische Zielgruppen zeigen • Texte zu Christologie und Sakramenten theologisch-hermeneutisch interpretieren • Menschliches Handeln unter der Perspektive persönlicher Verantwortung und christlicher Heilsdimension begreifen und beurteilen lernen • Das Verständnis der Liturgie nach dem 2. Vatikanischen Konzil darlegen können • Liturgie als rituelle Kommunikation verstehen können 			
Anteilmäßige Verteilung auf die Studienfachbereiche:	Humanwissenschaften:	Fachwissenschaften	Schulpraxis:	Ergänzende Studien:
Verbindung zu anderen Modulen bzw. Studienfachbereichen:	(-didaktik): 6			
Literatur:	Literatur wird von dem/der Modulverantwortlichen für jedes Semester aktuellst bekannt gegeben.			
Leistungsnachweis:	Hinsichtlich Art und Ausmaß des/der Leistungsnachweise/s wird auf § 1 und 6 der Prüfungsordnung verwiesen. Die endgültige Festlegung bestimmter Leistungsnachweise erfolgt vor konkreter Abhaltung des Moduls durch den/die Modulverantwortliche/n und wird den Studierenden nachweislich zur Kenntnis gebracht.			
Sprache:	Deutsch			

Lehr- und Lernformen:

	1) V/S/Ü	2) Wst	1) EL/FS	3) Wst	1) T/K	4) Wst	5) Betr.	6) SSh	7) EC	LV-Titel	8) FB
1):	V	0.75	E	0.25			0.25	16	1.00	Fundamentaltheologie	FW
2):	V	0.75	E	0.25			0.25	16	1.00	Liturgisch „sehen und denken lernen“	FW
3):	S	1.00						13	1.00	Liturgisch "handeln lernen"	FW
4):	V	0.75	E	0.25			0.25	16	1.00	Dogmatik: Christologie, paulinische	FW

										Theologie	
5):	S	0.75			K	0.25	0.25	16	1.00	Dogmatik: Theologie der Sakramente, Taufe, Eucharistie	FW
6):	S	1.00						13	1.00	Moraltheologie: Christliche Ethik	FW

1) Art der Lehrveranstaltung; 2) Präsenzstudienanteile; 3) Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG; 4) Weitere betreute Studienanteile 5) Gesamt (betreut) 6) Selbststudium (Arbeitsstunden) 7) ECTS-Credits 8) Studienfachbereiche